

# EINLADUNG

zur Vortragsveranstaltung am

**Samstag, 18.05.2024, 11 Uhr**

## Restless Legs Syndrom – schon davon gehört?

Kennen auch Sie das Problem, nachts nicht einschlafen zu können, weil Ihre Beine einfach keine Ruhe geben?

Das Phänomen der unruhigen Beine nennt man Restless Legs Syndrom (RLS). Etwa 5-10 % der Bevölkerung sind betroffen. Nicht nur die Symptome wie Ziehen, Reißen, Jucken, Kribbeln, Zucken bereiten Probleme, quälend ist auch das Bewusstsein, dass Außenstehende die Beschwerden nicht nachvollziehen können. Die Beschwerden treten in Ruhestellung und vorwiegend abends und nachts auf.

Unerträglich wird es dann, wenn ein unbezähmbarer Bewegungsdrang und periodische Zuckungen der Beine dazu kommen. Dann ist an Nachtruhe nicht mehr zu denken.

Wenn Massagen, kalte Waschungen, Einreiben und ständige Bewegung keine Linderungen mehr bringen und der Leidensdruck hoch ist, ist es ratsam einen Neurologen aufzusuchen. Das RLS kann heute gut mit Medikamenten behandelt werden.

Die Betroffenen finden endlich wieder Ruhe und Schlaf, die Lebensqualität verbessert sich.

## Notizen / Fragen:

**RLS-SHG Regensburg**

**Ursula Braun**

**Telefon: 09471/3086996**

**E-Mail: [rls.shg.regensburg@web.de](mailto:rls.shg.regensburg@web.de)**

In Zusammenarbeit  
mit



**DEUTSCHE  
RESTLESS LEGS  
VEREINIGUNG**

Betroffene, ihre Angehörigen und Interessierte sind herzlich eingeladen!

Informieren Sie sich bei unserer Vortragsveranstaltung über **das Restless Legs Syndrom (RLS)** und die Möglichkeiten der Behandlung am

**Samstag, 18.05.2024, 11 Uhr**

**Veranstaltungsort:**

Evangelisches Bildungswerk, Am Ölberg 2,  
93047 Regensburg  
(Parkmöglichkeit im Parkhaus am Bismarckplatz)

**Programmablauf:**

**11:00 Uhr Begrüßung**

Ursula Braun, Leiterin der SHG Regensburg

**Anschließend Vortrag**

**Referentin:** Renata N. B. Almeida Schreck  
Funktionsoberärztin, Ärztliche Leiterin des  
Schlaflabors, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie der Universität Regensburg

**Thema:** „Die neue RLS-Leitlinie – Aktuelle Empfehlungen zur Diagnostik und Therapie des RLS“

Im Anschluss Allgemeine Fragerunde

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.